Arbeitskreis Pomologie

Pomona ist die römische Göttin des Obst- und Gartenbaus.

Die Pomologie ist die Lehre von Obstarten und Obstsorten. Sie ist das Betätigungs- und Beschäftigungsfeld eines Pomologen. So könnte man einen **Pomologen** auch als einen **Obstsortenkundigen** bezeichnen.

Die Vielfalt der Obstarten und Obstsorten ist enorm und wird durch Neuzüchtungen ständig erweitert.

Der Obstanbau in Form von **Streuobstwiesen** hat im Landkreis Deggenorf eine lange Tradition. Streuobstbäume prägen die heimatliche Kulturlandschaft - sei es auf weitläufigen Streuobstwiesen wie beispielsweise im Lallinger Winkel, im Bernrieder Winkel, im Graflinger Tal - oder sie säumen die landwirtschaftlichen Gehöfte im Gäuboden. Die Vielfalt der alten Obstsorten ist immer auch ein Stück lebendiges Kulturgut einer Region.

Damit das Wissen um den Obstanbau und um die alten Obstsorten nicht verloren geht und auch um Erfahrungen mit neuen Züchtungen stets erweitert wird, hat der Kreisverband für Gartenbau und Landespflege einen **Arbeitskreis Pomologie** gegründet.

Dieser Arbeitskreis verfolgt folgende Ziele:

- Erfahrungsaustausch über den Anbau und die Pflege von Obstarten und Obstsorten
- Sammeln und Bestimmen von alten Obstsorten
- Anlage und Kartierung von Obstgärten im Landkreis Deggendorf
- Organisation von Obstsortenausstellungen
- Erprobung neuer Obstsorten
- Fachliche Fortbildung im Obstanbau und Erweiterung der Kenntnisse über Obstsorten z.B. durch Kurse und Sortenverkostungen

Der Arbeitskreis Pomologie versteht sich als Bindeglied zwischen dem Kreisverband mit den angeschlossenen Gartenbauvereinen und dem Arbeitskreis Pologie auf Bezirksebene.

Der Kreisverband für Gartenbau und Landespflege ist Mitglied beim Pomologenverein e.V..